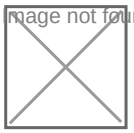
Visierlinie

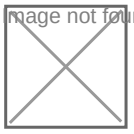
Visierlinie

Die Visierlinie ist die gedachte Linie vom Auge des Schützen über die Visiereinrichtung (z.B. Kimme und Korn) zum Haltepunkt.



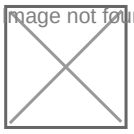
Im Forum wird häufiger auf eine "lange" bzw. "kurze" Visierlinie und deren Auswirkungen hingewiesen.

Damit ist die Länge der Visierlinie zwischen Kimme und Korn gemeint. Je kürzer diese Strecke ist, umso stärker wirken sich Zielfehler auf das Trefferergebnis aus. Das (etwas übertriebene) Beispiel soll diesen Effekt verdeutlichen (Kimme und Korn von oben gesehen; Zielfehler: Korn rechts geklemmt)



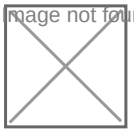
Z.B. wird der CP99 mangelnde Präzision nachgesagt. Einen großen Anteil daran hat sicherlich auch die kurze Visierlinie in Verbindung mit Fehlern in der Schießtechnik des Schützen.

In der VISIER 2/2008 ist auf Seite 15 eine interessante Formel zu finden, mit der berechnet werden kann, um wie viele Milimeter das Korn einer starren Visierung bei einem Tiefschuss abgefeilt werden muss.



Excel-Tabelle mit Visier-Formel und Beispiel

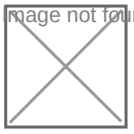
Nach einer kleinen Umstellung der Formel kann man auch die Auswirkungen von Zielfehlern bei unterschiedlichen Längen der Visierlinie berechnen.

Dabei wird davon ausgegangen, dass nicht so 

sondern so

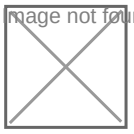
gezielt wird und dabei das Korn (blau) **einen Millimeter** zu hoch oder zu niederig steht.

Als Berechnungsbeispiele wurde die S&W 586 in der 6"-Version mit einer Visierlänge von **188 mm** und die Walther CP99 mit einer Visierlänge von **158 mm** herangezogen. Als Zielentfernung wurden 10 Meter angenommen.



Berechnungsergebnis für die S&W 586 = 53,2 mm

Image not found or type unknown



Berechnungsergebnis für die Walther CP99 = 63,3 mm

Nur aufgrund der kürzeren Visierlinie weicht die Trefferlage bei gleichem Zielfehler von **1 mm** und sonst gleichen Bedingungen um **mehr als 1 cm** ab.

Hier noch ein gutes Demo, das das Verhältnis von Visierlinie und Geschossflugbahn bei unterschiedlichen Zielfernrohreinstellungen gut darstellt.